

CDU

**CDU RHEIN-SELZ
KOMMUNALWAHLPROGRAMM
26.05.2019**

Grundsätze und Ziele für die Wahlperiode 2019 bis 2024

HIER SIND WIR ZU HAUSE
www.cdu-rhein-selz.de



DER VORSTAND DER CDU RHEIN-SELZ

Gewählt:

Vorsitzender
Stellvertreter
Stellvertreter
Schriftführer
Schatzmeister
Pressesprecher
Mitgliederbeauftragter
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzer

Thomas Zimmerer
Gisela Schätzler
Peter Krämer
Michael Heimann
Rolf Bernhardt
Jens Mansmann
Michael Stork
Bernadette Habenicht
Leo Hoffmann
Angelika Hofmeister
Werner Popper
Marion Prowald
Carl-Christian Schmitt

Kooptiert:

Vorsitzende der Jungen Union Rhein-Selz
2. Beigeordneter VG Rhein-Selz
4. Beigeordnete VG Rhein-Selz
Ortsbürgermeister Dexheim
Ortsbürgermeister Dorn-Dürkheim
Ortsbürgermeisterin Guntersblum /
CDU Ortsvorsitzende GuntersblumPlus
CDU Ortsvorsitzender Hahnheim
Ortsbürgermeister Mommenheim
CDU Ortsvorsitzender Mommenheim
CDU Stadtvorsitzender Nierstein
CDU Stadtvorsitzender Oppenheim

Lena Knappek
Bernd Neumer
Gabriele Wagner
Hubert Horn
Claus-Dieter Biegler
Claudia Bläsius-Wirth

Peter Borngässer
Hans-Peter Broock
Georg Beer
Matthias Stubbe
Peter Pfau



PRÄAMBEL

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachstehend stellt Ihnen die CDU Rhein-Selz ihr Wahlprogramm für die kommende Wahlperiode 2019/2024 des Verbandsgemeinderats Rhein-Selz vor.

Politische Programme sind wichtig, auch wenn sie in unserer schnell lebenden Welt immer wieder an neue Entwicklungen oder gravierende Änderungen der Interessenlagen der Bürger und der Gemeinwesen angepasst werden müssen.

Wir werden uns immer des Grundsatzes bewusst sein, dass wir einen zeitlich begrenzten Auftrag von den Bürgern zur Wahrnehmung ihrer Interessen bekommen haben. Das Gemeinwohl steht an erster Stelle. Die Wahrnehmung von Einzelinteressen oder Interessen besonderer Cliquen werden nie Maßstab unseres politischen Handelns sein. Bei allen anstehenden Entscheidungen werden wir versuchen, durch ein Höchstmaß an Transparenz alle Bürger mitzunehmen.

Nur so kann unserer Meinung nach in der Verbandsgemeinde und ihren Teilen politischer Anstand die Debatten und Entscheidungen bestimmen. Auf dieser Basis können die Bürger unserer Verbandsgemeinde Rhein-Selz und die politischen Gremien gemeinsam und optimistisch an die Lösung der wichtigen Zukunftsfragen gehen.

**Für diese Grundhaltung steht die CDU mit ihrer neuen Mannschaft
– darauf können Sie sich verlassen.**

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung	5
2. Infrastruktur und Wirtschaft	5
2.1 Verkehr	5
2.1.1 Grundsätzliches	5
2.1.2 Verbesserungsmaßnahmen	6
2.1.3 Studie zur Verkehrsinfrastruktur „Rhein Hessen / Rhein-Main 2030“	6
2.2 Mitfahrer-Apps	7
2.3 E-Tankstellen	7
2.4 Feuerwehren	7
2.5 Rettungswagen – zweiter Standort	7
2.6 Digitale Infrastruktur	7
3. Tourismus	8
3.1 Radwege in Rhein-Selz	8
3.2 Wander- und Nordic Walking-Routen	8
3.3 Touristisches Service-Center (TSC)	8
4. Schulen	9
4.1 Neubau einer weiterführenden Schule	9
4.2 Grundschulen/familienfreundliche Verbandsgemeinde Rhein-Selz	9
4.2.1 Gebäude und Ausstattung	9
4.2.2 Betreuende Grundschule und Ganztagschule in Angebotsform	9
5. Soziales	10
5.1 Bürgerbus	10
5.2 Jugendvertretung	10
5.3 Hallenbad	10
5.4 Förderung der Vereinsarbeit	11
5.5 Kindertagesstätten: Vertretungspool der VG	11
5.6 Seniorenkompetenz nutzen	11
6. Haushalt der Verbandsgemeinde	11
6.1 Umlage	12
6.2 Finanzpolitik	12
7. Bürgernahe Verwaltung	12
7.1 Prozessoptimierung der Verwaltungsabläufe	12
7.2 Ratsinformationssystem	12
7.3 Ordnungsamt	13
7.4 Interkommunale Kooperation	13
8. Umwelt	13
8.1 Gewässer und Rückhaltebecken	13
8.2 Retentionsräume / Hochwasserschutz	14
8.3 Klimaschutz	14
8.4 Lärm	14
9. Aktive Mitbürger	15
9.1 Rhein-Selz-Park	15

1. EINLEITUNG

Im Nachfolgenden werden die wichtigsten Grundsätze und Ziele der CDU Rhein-Selz für die Wahlperiode 2019 bis 2024 vorgestellt.

2. INFRASTRUKTUR UND WIRTSCHAFT

Wirtschaft benötigt eine intakte Infrastruktur. Die VG-Verwaltung muss kleine und mittelständische Betriebe verstärkt unterstützen. Existenzgründungen sollen gefördert und erleichtert werden.

2.1 Verkehr

Eine moderne Verkehrsinfrastruktur mit ihren überregionalen Verbindungen ist für die Verbandsgemeinde Rhein-Selz in den nächsten Jahren unverzichtbar. Deshalb kommt ihr eine besondere Bedeutung zu.

Die CDU Rhein-Selz fordert die Landesregierung auf, die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen, um die Verkehrsinfrastruktur zu verbessern. Dazu zählen z.B. Kreis-, Landes- und Bundesstraßen mit den notwendigen Ortsumgehungen, moderne Mobilität, ÖPNV, DB. Hier besteht dringender Handlungsbedarf!

Die CDU Rhein-Selz will, dass sich die Verbandsgemeinde künftig erheblich stärker Gehör verschafft und Umsetzungsdruck auf allen politischen Ebenen aufbaut.

2.1.1 Grundsätzliches

- Die Verbandsgemeinde Rhein-Selz ist Teil der Metropolregion Rhein-Main und muss als solche für den Individualverkehr und den ÖPNV (öffentlicher Personennahverkehr) dem Verkehrsaufkommen entsprechend angebunden werden.
- Schüler, Berufstätige, Handel- und Gewerbetreibende pendeln in die Rhein-Main-Region und sind auf funktionierende Verkehrsinfrastrukturen angewiesen.
- Die Bevölkerungszahlen der Verbandsgemeinde werden auch künftig weiter stark wachsen und bringen weiteres zusätzliches Verkehrsaufkommen. Im Entwurf zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes 2030 der VG Rhein-Selz sind Wohnbauflächen von 74 ha zuzüglich weiterer Gewerbegebiete vorgesehen. Hinzu kommt der Ausbau des 68 ha großen Rhein-Selz-Parks.

- Schon heute kommt es zu täglichen Staus. Diese kosten Zeit, Geld und belasten die Gesundheit sowie die Umwelt. Handels- und Gewerbetreibende sind in ihrer Wettbewerbsfähigkeit eingeschränkt.
- Die regionalen und überregionalen Verbindungen in die Rhein-Main-Region müssen verbessert werden.

Die Verkehrsinfrastrukturprobleme sind seit vielen Jahren bekannt. Deshalb wurden seit Jahren immer wieder auf neue Infrastrukturmaßnahmen gefordert und Lösungen avisiert.

Für die Bürger tut sich wenig. Die gefühlte Realität ist so, dass die politischen Entscheidungsstrukturen mit dem dringend erforderlichen Entscheidungstempo nicht annähernd mithalten. Eine landespolitisch treibende und integrierende Hand ist nicht ersichtlich. Hier ist die Landesregierung gefordert, denn es besteht die Gefahr eines nicht mehr abwendbaren Verkehrskollapses in der Metropolregion Rhein-Main.

Die CDU Rhein-Selz wird sich im neuen Verbandsgemeinderat dafür stark machen, dass sich die Verbandsgemeinde künftig aktiver in die Lösung der großen verkehrspolitischen Probleme mit Nachdruck einbringt. Die Ortschaften müssen dringend vom Durchgangsverkehr entlastet werden.

2.1.2 Verbesserungsmaßnahmen

An folgenden Stellen besteht vordringlicher Handlungsbedarf:

- Aktiveres Engagement der VG zur Lösung verkehrspolitischer Probleme
- Ausbau und Instandhaltung der Kreis-, Landes- und Bundesstraßen in der VG
- Sofortiger vierstreifiger Ausbau der Rheinhessenstraße
- Schaffung von Ortsumgehungen
- Stärkung der Fähranbindung bis zur Verwirklichung einer zusätzlichen Rheinquerung

2.1.3 Studie zur Verkehrsinfrastruktur „Rheinhessen / Rhein-Main 2030“

Planungs-, Genehmigungs- und Realisierungszeiträume für Verkehrsinfrastrukturprojekte benötigen 10 bis 20 Jahre Vorlauf. Um Handlungsoptionen für die Verkehrsinfrastruktur zu kennen, fordern wir eine ganzheitliche Verkehrsinfrastrukturstudie „Rheinhessen / Rhein-Main 2030“. Diese Studie soll neben dem Individualverkehr auch den ÖPNV einbeziehen.

Wir begrüßen die ab 2022 verbesserte Anbindung der VG durch den ÖPNV im Landkreis Mainz-Bingen. Dies ist eine große Verbesserung für unsere Bürger.

Alle Studien und Konzepte sollen den Bürgern in Veranstaltungen prozessbegleitend vorgestellt und mit ihnen diskutiert werden. Der Ideenreichtum, das Wissen und insbesondere die Interessenslagen der Bürger sollen von Beginn an eingebunden werden. Die Einbindung der Bürger trägt zur Entscheidungsqualität bei. Planungen und Ergebnisse sollen regelmäßig öffentlich gemacht werden.

2.2 Mitfahrer-Apps

Mitfahrer-Angebote (Mitfahrer-Apps) sind eine moderne Art zur Entlastung des Individualverkehrsaufkommens. Die verstärkte Nutzung halten wir für sinnvoll. Das Land soll zur Einrichtung von weiteren Mitfahrer-Parkplätzen aufgefordert werden.

2.3 E-Tankstellen

In jeder Ortsgemeinde sollten „E-Tankmöglichkeiten“ flächendeckend verfügbar sein. Die Verbandsgemeinde soll die Kommunen fachlich bei der Umsetzung beraten und soll einen Masterplan für ein möglichst flächendeckendes E-Tankstellennetzwerk erstellen.

2.4 Feuerwehren

Die CDU Rhein-Selz steht für den Erhalt und die Verbesserung des hohen Standards der Ausstattung unserer Feuerwehreinheiten. Hierzu zählen die erforderlichen Neubauten und Sanierungen der Feuerwehrrätehäuser im Bestand sowie die Umsetzung des Fahrzeugbeschaffungskonzeptes.

Darüber hinaus setzen wir uns für die Reaktivierung der Sirenen für den zivilen Bevölkerungsschutz ein! Deren Reichweite muss überprüft und gegebenenfalls angepasst werden.

2.5 Rettungswagen – zweiter Standort

Ein zweiter hauptamtlicher Rettungswagenstandort in Guntersblum würde die bestehende Lücke zwischen Oppenheim und Worms schließen. Wir unterstützen den zweiten Rettungswagenstandort in Guntersblum.

2.6 Digitale Infrastruktur

Wir fordern den Ausbau auf Mindeststandard 100 MBit/s Download in der gesamten Verbandsgemeinde.

Schnelles Internet:

- ist die Grundvoraussetzung für Homeoffice - dadurch werden Verkehrsinfrastruktur und Umwelt entlastet
- ermöglicht Industrie, Gewerbe und Handel eine wirtschaftliche Geschäftstätigkeit
- ermöglicht Schülern und Studierenden professionelles Arbeiten und Lernen

Schnelles Internet ist für den Wirtschaftsstandort Deutschland alternativlos. Die Verbandsgemeinde soll einen Masterplan zum Erreichen eines Mindeststandards von 100 MBit/s Download in der Verbandsgemeinde Rhein-Selz erstellen.

Wir fordern den Ausbau eines flächendeckenden Mobilfunknetzes mit einem Mindeststandard von 4G.

3. TOURISMUS

3.1 Radwege in Rhein-Selz

Die CDU Rhein-Selz steht für den Ausbau des Alltagsradwegenetzes und des touristischen Wegenetzes.

Wir fordern die Umsetzung des vorhandenen Radwegekonzeptes (incl. Ausbau von E-Bike-Ladestationen) und die Unterstützung der Kommunen durch die VG Rhein-Selz.

3.2 Wander- und Nordic Walking-Routen

Wir halten die Erweiterung der Wander- und Nordic Walking-Routen für sinnvoll und regen ein Gesamtkonzept für die Verbandsgemeinde Rhein-Selz mit Karte und Beschilderung, auch in elektronischer Form, an.

3.3 Touristisches Service-Center (TSC)

Die Zusammenarbeit mit Rheinhessen-Info und den 20 Kommunen der VG soll verstärkt werden, Koordination von Leuchtturmprojekten.

Die CDU Rhein-Selz setzt sich für die Umsetzung der Leader-Projekte, z.B. „Kühkopf-Fähre“ und „Römer in Rheinhessen“, ein.

4. SCHULEN

4.1 *Neubau einer weiterführenden Schule im Selztal*

Um dem weiterhin stark steigenden Bevölkerungszuwachs in der VG Rhein-Selz Rechnung zu tragen, müssen die Kapazitäten an den weiterführenden Schulen ständig erweitert werden.

Die CDU Rhein-Selz spricht sich gegen weitere Vergrößerungen der bestehenden weiterführenden Schulen in der VG Rhein-Selz aus.

Um Anfahrtswege möglichst kurz zu halten, Spezialisierungen und vielfältige Schwerpunktsetzungen zu ermöglichen und ein angenehmeres Lernumfeld gestalten zu können, setzen wir uns beim Landkreis Mainz-Bingen für die Etablierung eines neuen dezentralen Schulstandortes im Selztal ein.

4.2 *Grundschulen/familienfreundliche Verbandsgemeinde Rhein-Selz*

4.2.1 *Gebäude und Ausstattung*

Wir fordern den Erhalt und Ausbau des Standards unserer Grundschulen sowohl bezüglich der Gebäude als auch der technischen und sachlichen Ausstattung.

4.2.2 *Betreuende Grundschule und Ganztagschule in Angebotsform*

Eine qualifizierte Betreuung muss sich am Bedarf der Familien orientieren. Wir sind für beide Formen an einem Schulstandort, da sich beide Betreuungsformen ergänzen.

Die CDU Rhein-Selz fordert, für die Verbandsgemeinde ein neues Schulentwicklungskonzept parallel zum Flächennutzungsplan zu entwickeln.

Die CDU Rhein-Selz fordert an jedem Schulstandort:

- Ganztagschule in Angebotsform mit ergänzendem Betreuungsangebot
- Parallel dazu betreuende Grundschule mit familiengerechten Zeiten
- Bedarfsabfrage bei den Eltern in regelmäßigen Abständen
- von der VG eingestellte qualifizierte Betreuungsperson

5. SOZIALES

5.1 Bürgerbus

Der Bürgerbus ist eine wichtige, von ehrenamtlich tätigen Bürgern getragene Einrichtung. Sie ermöglicht mobilitätseingeschränkten Menschen kostenlose Fahrten zum Einkaufen, zu Arztbesuchen und vielem mehr innerhalb der Verbandsgemeinde.

Der Bürgerbus soll weiterhin politisch und finanziell von der VG unterstützt werden.

Eine weitere Ausdehnung der Bürgerbusaktivitäten auf das gesamte Verbandsgemeindegebiet wird begrüßt. Eine damit einhergehende erforderliche Aufstockung des Fahrzeugparks wird unterstützt.

5.2 Jugendvertretung

Um Jugendliche an politische Teilhabe heranzuführen und ihnen eine Stimme in den kommunalen Gremien zu geben, wurde auf Initiative der Jungen Union und der CDU vom Verbandsgemeinderat ein Jugendbeauftragter gewählt.

Dessen Aufgabe ist es, die Einführung einer Jugendvertretung für die VG Rhein-Selz vorzubereiten, die in der neuen Wahlperiode 2019/2024 ihre Arbeit aufnehmen soll.

Der Verbandsgemeinderat soll der Jugendvertretung auch eine politische Darstellungsplattform in den Ratssitzungen bieten. Jeder, der aktiv oder passiv an der Wahl der Jugendvertretung teilnehmen darf, soll durch aktive Werbung von der Jugendvertretung erfahren. Die CDU Rhein-Selz unterstützt ausdrücklich die Etablierung einer Jugendvertretung mit einem eigenen Jahresetat.

5.3 Hallenbad

Für die CDU Rhein-Selz gehört die Schwimmerziehung zu den Grundfertigkeiten, die jedem Kind zuteil werden soll. Die Verbandsgemeinde, der Kreis Mainz-Bingen und das Land Rheinland-Pfalz stehen hier in der Verantwortung, dies zu gewährleisten. Die CDU Rhein-Selz ist für den Erhalt und die Erweiterung des jetzigen Oppenheimer Hallenbades um ein Nichtschwimmerbecken gemäß der vorliegenden Machbarkeitsstudie 2018.

Da mittlerweile viele Kinder nicht schwimmen können, fordert die CDU, dass im Hallenbad kostenlose Schwimmkurse für Kinder angeboten und aktiv beworben werden.

5.4 Förderung der Vereinsarbeit

Die Vereine leisten in unseren Städten und Kommunen mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit einen wichtigen Beitrag, um die Attraktivität unserer Verbandsgemeinde aufrechtzuerhalten. Um diese bei ihrer Tätigkeit zu unterstützen, möchten wir in regelmäßigen Abständen Vereinsforen abhalten um zu informieren über:

- Rechtliche Aspekte der Vereinsarbeit
- Fördermöglichkeiten (u.a. Ehrenamtsförderung des Kreises Mainz-Bingen)

5.5 Kindertagesstätten: Vertretungspool der VG

Der bewährte Vertretungspool der VG für die Kitas bei Personalengpässen soll weiter unterstützt und mit qualifiziertem Personal bedarfsgerecht ausgebaut werden.

5.6 Seniorenkompetenz nutzen

Die Kompetenz der Senioren soll stärker genutzt werden. Wir stehen Senioreninitiativen offen gegenüber. Deshalb unterstützt die CDU Rhein-Selz die Einrichtung einer Seniorenplattform durch den Seniorenbeirat.

Beispiele für die Seniorenplattform:

- Seniorenwerkstatt
- Übernahme von Patenschaften
- Start-Up-Unterstützung
- Bildungsunterstützung
- Unterstützung sozialer Projekte

6. HAUSHALT DER VERBANDSGEMEINDE

Die CDU steht für eine finanziell leistungsstarke Verbandsgemeinde. Hierzu sind bestehende Schulden kontinuierlich abzubauen und ausgeglichene Haushalte aufzustellen. Der kommunale Finanzausgleich muss durch das Land dringend zugunsten der Kommunen verbessert werden. Nur wenn die Kommunen über ausreichende Finanzmittel verfügen, können sie ihre Zukunft attraktiv und zum Wohle ihrer Bürgerinnen und Bürger gestalten.

Im Zuge der Generationengerechtigkeit müssen finanzielle Altlasten abgebaut werden, so dass auch unsere Kinder und Enkel noch eigene Ideen und Vorstellungen verwirklichen können.

6.1 Umlage

Die Verbandsgemeindeumlage wurde auf Initiative der CDU um einen Prozentpunkt gesenkt, um den Städten und Gemeinden zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben größere finanzielle Spielräume zu geben. Dies war der erste Schritt in die richtige Richtung. Eine weitere Senkung der Umlage wird angestrebt.

6.2 Finanzpolitik

Die wesentlichen Ziele sind:

- Ausgeglichener Haushalt
- Schuldenabbau
- Umlage an Städte/Ortschaften senken
- Stabile kommunale Gebühren
- Erhaltung des VG-Eigenkapitals
- Ausschöpfung von Zuschuss- und Fördermöglichkeiten

7. BÜRGERNAHE VERWALTUNG

Die Arbeitswelt und die familiären Strukturen vieler Menschen haben sich stark verändert. Um den Bedürfnissen der Bevölkerung in Zukunft noch besser gerecht zu werden, sollen beide Bürger- und Servicebüros der VG-Verwaltung ihre Öffnungszeiten als Dienstleister den Bedürfnissen an den Standorten Oppenheim und Guntersblum weiter anpassen.

Hierzu gehört die Verbesserung und die Verfügbarkeit von Onlineformularen.

7.1 Prozessoptimierung der Verwaltungsabläufe

Die CDU Rhein-Selz nimmt den Bericht des Rechnungshofes Rheinland-Pfalz sehr ernst. Deshalb fordern wir die Arbeits- und Organisationsstruktur der VG-Verwaltung effektiver und rechtssicher zu gestalten.

7.2 Ratsinformationssystem

Die Verbandsgemeinde verfügt über einen Internetauftritt mit einem Ratsinformationssystem. Dieses ist auch für die Bürger nutzbar und dementsprechend zu optimieren. Die Onlinedienste sollen kontinuierlich weiter ausgebaut werden.

7.3 Ordnungsamt

Die ordnungsgemäße gesetzliche Aufgabenerfüllung muss im Interesse der Bürger unserer Kommunen weiterhin gewährleistet sein. Deshalb spricht sich die CDU Rhein-Selz für die Beibehaltung der bisherigen Personalstärke im kommunalen Vollzugsdienst aus.

7.4 Interkommunale Kooperation

Um Synergieeffekte zu nutzen und im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb stärker auftreten zu können, sollen interkommunale Kooperationen und Zusammenschlüsse, wie sie bereits z.B. bei unserem Abwasserzweckverband (ZAR) bestehen, geprüft und - wo sinnvoll und möglich - verwirklicht werden.

Dies gilt sowohl für Kooperationen der VG Rhein-Selz mit weiteren Gebietskörperschaften und Institutionen als auch für die interkommunale Zusammenarbeit innerhalb der Verbandsgemeinde Rhein-Selz.

Beispiele für interkommunale Kooperationen sind: Bauhöfe, Feuerwehren und gemeinsamer Betrieb von Sportanlagen und Kulturhallen.

Mitarbeiter und Gremien der Verbandsgemeinde Rhein-Selz sollen solche Kooperationsbemühungen sensibel begleiten und die Beteiligten fachlich unterstützen.

8. UMWELT

8.1 Gewässer und Rückhaltebecken

Die Funktionsfähigkeit unserer Gewässer 3. Ordnung (z. B. Entwässerungsgräben und Flutfänge) muss auch in Zukunft erhalten bleiben bzw. wiederhergestellt werden. Dem dienen auch regelmäßig durchgeführte Gewässerschauen durch die VG. Dadurch können Überflutungen bei Starkregenereignissen verhindert werden und somit wird das Eigentum der Bürger geschützt.

Der Schlammzufluss in die Regenrückhaltebecken muss durch Begrünung der Weinberge reduziert werden. Hierzu sind intensive Gespräche mit den Winzern erforderlich.

8.2 Retentionsräume / Hochwasserschutz

Die Errichtung eines Retentionsraumes Eich-Guntersblum zum Schutz aller Rheinanliegerkommunen ist ein komplexes Thema.

Die CDU Rhein-Selz fordert insbesondere:

- Erstellung eines Sicherheits- und Wirtschaftlichkeitsgutachtens durch zuständige Landes- oder Bundesbehörden.
- Sicherung der Wasserversorgung: Die Wasserversorgung Rheinhessen-Pfalz (WVR) GmbH versorgt mehr als 240.000 Menschen mit Trinkwasser. Der weitaus größte Teil kommt aus den Uferfiltratbrunnen und Grundwasserbrunnen in Guntersblum.
- Schutz des darin befindlichen Naturschutzgebietes „Fischsee“.
- Entschädigungskonzepte für Landwirtschaft und Anlieger im Retentionsraum.

8.3 Klimaschutz

Das 2018 beschlossene Klimaschutzkonzept der VG soll in Zusammenarbeit mit dem VG-Klimaschutzmanager gemeinsam mit den Gemeinden und Städten und den Bürgern weiterentwickelt werden.

- Bei Neu- oder Ersatzinvestitionen ist auf Energie- und Kosteneffizienz zu achten.
- Bei VG-eigenen Liegenschaften und Gebäuden ist die Möglichkeit der Nutzung von erneuerbaren Energien zu prüfen und, wenn wirtschaftlich sinnvoll, zu verwirklichen.

8.4 Lärm

Lärm gilt es grundsätzlich zu vermeiden. Gesundheitsbelastungen durch Lärm sind generell so gering wie möglich zu halten. Die CDU Rhein-Selz setzt sich für eine politische Einflussnahme auf Verkehrsströme ein. Initiativen zur Reduzierung des Fluglärms werden unterstützt. Künftige Projekte und Entwicklungen werden einer kritischen Betrachtung unterzogen.

9. AKTIVE MITBÜRGER

Wir wollen aktive Mitbürger.

Planungen und Projekte sind heute meist komplex. Eine frühzeitige aktive Einbindung der Bürger soll ein neuer Standard in der nächsten Wahlperiode in der VG werden. Es soll eine aktive Arbeit mit den Bürgern stattfinden, die über die gesetzlich festgeschriebenen Beteiligungsverfahren hinausgeht zur Schaffung einer größtmöglichen Transparenz bei großen und wichtigen Projekten.

Die hierfür erforderlichen Zeiträume sind von Anfang an mit in die Projektierungszeitschiene einzurechnen.

Aktive Bürgerprozesse erhöhen die gesellschaftliche Akzeptanz für komplexe Projekte.

9.1 Rhein-Selz-Park

Die CDU Rhein-Selz ist sich der Verantwortung für die Entwicklung im Rhein-Selz Park bewusst.

Die VG ist mit 25 Prozent an der Rhein-Selz Park GmbH beteiligt. Deshalb fordert die CDU Rhein-Selz, dass sich die Verbandsgemeinde wesentlich aktiver in die Entwicklung einbringt, um das Projekt einer zukunftssträchtigen und nachhaltigen Lösung zuzuführen und die Bürger mitzunehmen.



Hans-Thomas Zimmerer
62 Jahre,
Ingenieur, Prokurist,
Senior Vice President

Udenheim



Gabriele Wagner
54 Jahre
Kaufmännische
Angestellte

Weinolsheim



Lena Knappek
28 Jahre,
Auszubildende (Kauf-
frau für Spedition und
Logistikdienstleistung)

Nierstein



Peter Pfau
48 Jahre,
Dipl. Immobilienwirt/
Projektleiter

Oppenheim



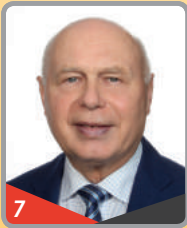
Carl-Christian Schmitt
51 Jahre,
Winzer

Guntersblum



Frank Windisch
47 Jahre,
Angestellter

Mommenheim



Egid Rüger
74 Jahre,
Versicherungs-
kaufmann

Nierstein



Benno Duttonhöfer
61 Jahre,
Groß- und Außen-
handelskaufmann

Uelversheim



Bernd Neumer
73 Jahre,
Oberamtsrat a.D.

Dienheim



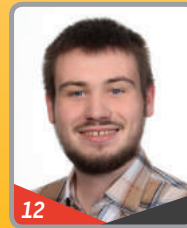
Patricia Mathäs
25 Jahre,
Rechtsreferendarin

Oppenheim



Claudia Bläsius-Wirth
57 Jahre,
Wirtschaftsassistentin,
Selbstständig

Guntersblum



Torsten Schmitt
24 Jahre,
Wirtschafts-
informatiker

Nierstein



Engelbert Sauter
77 Jahre,
Reg.Dir.a.D.,
Journalist, Moderator

Dalheim



Peter Borngässer
44 Jahre
Kaufmann

Hahnheim



Rolf Bernhardt
60 Jahre,
Gymnasiallehrer

Undenheim



Claus-Dieter Biegler
57 Jahre,
Weinkommissionär

Dorn-Dürkheim



Michael Heimann
45 Jahre,
Arbeitsplaner

Mommenheim



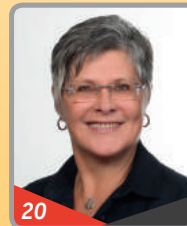
Hubert Horn
55 Jahre,
Angestellter und
Landwirt

Dexheim



Johannes Horn
25 Jahre,
Landwirt

Dexheim



Gabriele Lenhardt
58 Jahre,
Bankkauffrau

Weinolsheim



Niklas Schickling
21 Jahre,
Winzer

Dienheim



Michael Günther
67 Jahre,
Winzer

Nierstein



Leo Hoffmann
70 Jahre,
Gymnasiallehrer

Uelversheim



Dr. Michael Pohl
58 Jahre,
Chemiker

Oppenheim



Peter Muth
54 Jahre,
Dipl. Verwaltungswirt
(FH)

Guntersblum



Anna Seibert
37 Jahre,
selbstständig

Mommenheim



Thomas Schön
45 Jahre,
Berater, Coach und
Trainer

Nierstein



Frank Noll
47 Jahre,
Stellvertretender
Betriebsleiter

Udenheim



Herbert Koch
51 Jahre,
Dipl.-Ing. Weinbau-
und Kellerwirtschaft

Hahnheim



Jens Mansmann
40 Jahre,
Landesgeschäftsführer

Dalheim



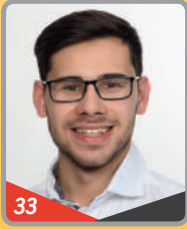
Alexander Becker
43 Jahre,
Krankenkassenfach-
wirt

Dolgesheim



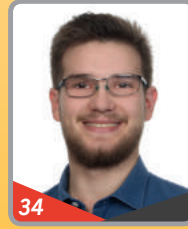
Ursula Kumb
73 Jahre,
Hausfrau

Nierstein



Yannick Hötzl
23 Jahre,
Student

Ludwigshöhe



Hagen Mathäs
21 Jahre,
Einzelhandelskauf-
mann

Oppenheim



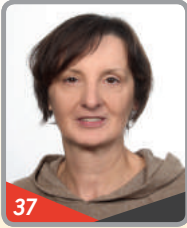
Thomas Zimmer
45 Jahre,
Dipl. Ing. Weinbau
und Oenologie

Eimsheim



Werner Popper
63 Jahre,
Dipl. Volkswirt

Mommenheim



Marion Prowald

53 Jahre,
Architektin

Hillesheim



Matthias Stubbe

41 Jahre,
Polizeibeamter

Nierstein



Frank Neumer

42 Jahre,
Kfm. Angestellter

Oppenheim



Daniela Kröller

48 Jahre,
Förderschullehrerin

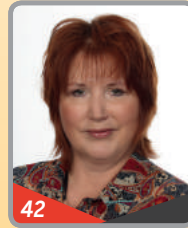
Uelversheim



**Michael
Lutze-Kummer**

56 Jahre,
Niederlassungsleiter,
Personalwesen

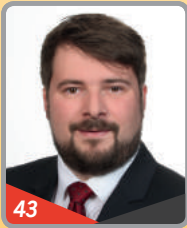
Selzen



Beate Barniske

57 Jahre,
freie Therapeutin

Undenheim



Manuel Grimbach

35 Jahre,
Referent für Öffent-
lichkeitsarbeit

Dalheim



Waldemar Kulpe

77 Jahre,
Oberstleutnant a. D.

Dienheim

LISTE CDU WÄHLEN!!

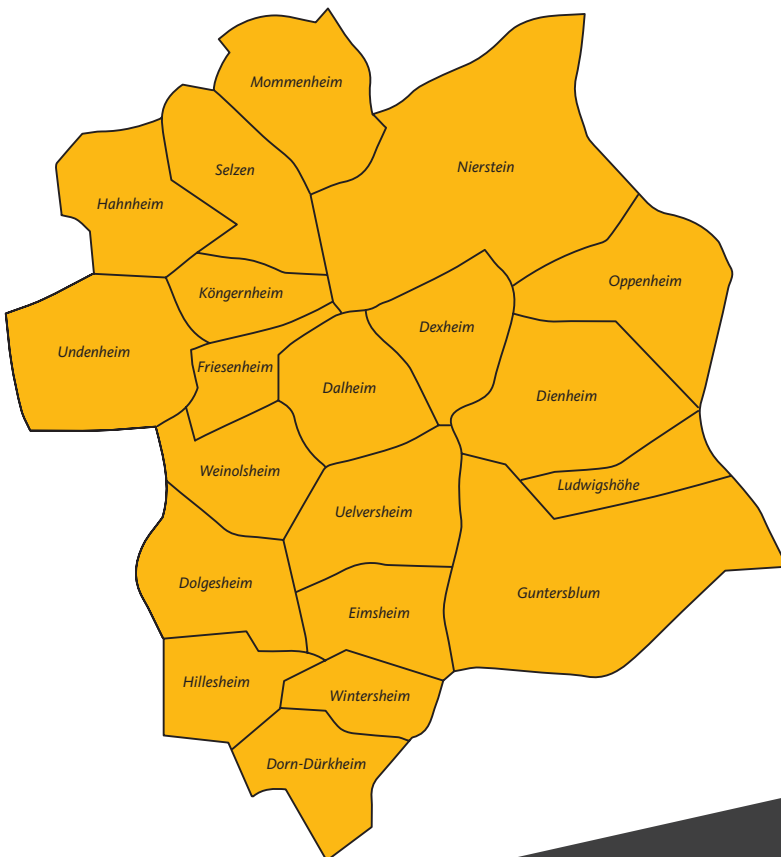


VERBANDSGEMEINDE RHEIN-SELZ

Hier sind wir zu Hause. Wir gestalten unsere Lebensbedingungen vor Ort und in der Region für Jung und Alt. Sprechen Sie uns an, diskutieren Sie mit uns, bringen Sie sich ein. Wir freuen uns.

Gemeinsam. Heimat. Gestalten.

**Kompetent.
Zuverlässig.
Bürgernah.**



CDU Gemeindeverband Rhein-Selz
Thomas Zimmerer,
Dornfelderstrasse 3, 55278 Udenheim
thomas@zimmerer-web.de
www.cdu-rhein-selz.de